

FUSSBALL

Kreisklasse Ost

Oberölsbach – Berg	1:4
Pavelsbach – Allersberg	2:3
Unterferrieden – Feucht	3:1
Sindlbach – Holzheim II	4:5

1. TSV 04 Feucht	26	17	4	5	78:27	55
2. DJK-SV Berg	26	18	1	7	74:33	55
3. SV Unterferrieden	26	16	4	6	62:41	52
4. 1. FC Altdorf	26	13	5	8	39:40	44
5. SV Höhenberg	26	11	8	7	54:45	41
6. SG Allersberg	26	10	7	9	51:59	37
7. SV Postbauer	26	10	6	10	47:51	36
8. TSV Pyrbaum	26	10	5	11	47:51	35
9. FB Reichertshofen	26	9	4	13	39:55	31
10. FC Sindlbach	26	7	6	13	49:54	27
11. SC Oberölsbach	26	8	2	16	45:62	26
12. TSV Pavelsbach	26	7	4	15	40:69	25
13. FSV Berggau	26	6	7	13	37:44	25
14. FC Holzheim II	26	6	5	15	41:72	23

Kreisklasse Süd

Pappenheim – Heideck II	0:1
Haunstetten – Dollnstein	2:3
Raitenbuch – Wallnsdorf	3:2

1. SF Hofstetten	26	17	7	2	64:36	58
2. DJK Grafenberg	26	14	6	6	61:33	48
3. TSV Mörsdorf	26	13	6	7	56:36	45
4. DJK/SV Wallnsdorf	26	12	7	7	67:45	43
5. SG Mönning/Rohr	26	9	13	4	45:30	40
6. FC Haunstetten	26	11	7	8	44:29	40
7. Forchh./Sulzkirchen	26	10	8	8	48:35	38
8. FC Plankstetten	26	10	6	10	37:41	36
9. TV Eckersmühlen	26	10	4	12	49:44	34
10. DJK Dollnstein	26	9	5	12	46:66	32
11. TSV Heideck II	26	9	4	13	34:42	31
12. DJK Raitenbuch	26	7	7	12	29:43	28
13. Türk Gücü Eichstätt	26	7	0	19	30:79	21
14. TSG Pappenheim	26	2	4	20	33:84	10

A-Klasse Ost

Pölling II – Sengenthal	7:2
Berngau II – Erasbach	2:0
ASV Neumarkt II – Oberwiesacker	2:2
DJK Neumarkt – Stauf	1:2
Wolfstein II – Neumarkt Süd	4:2

1. SV Stauf	26	21	2	3	68:20	65
2. ASV Neumarkt II	26	19	4	3	83:28	61
3. TSV Wolfstein II	26	16	2	8	52:34	50
4. Oberwiesacker	26	14	5	7	59:36	47
5. FC Neumarkt Süd	26	14	1	11	51:36	43
6. SV Muhlhausen	26	12	4	10	60:44	40
7. ASC Sengenthal	26	12	4	10	65:53	40
8. SV Pölling II	26	10	3	13	49:82	33
9. DJK Neumarkt	26	10	2	14	47:56	32
10. Türkspor Freystadt	26	8	6	12	46:60	30
11. BSC Woffenbach II	26	7	3	16	41:51	24
12. FSV Berggau II	26	5	7	14	31:57	22
13. BSV Erasbach	26	6	2	18	35:74	20
14. Mönning/Rohr II	26	4	3	19	30:86	15

B-Klasse Ost Flex

Pavelsbach II – Allersberg II	0:10
Unterferrieden II – Feucht II	1:3
Pyrbaum II – Reichertshofen II	2:1

1. SG Allersberg II	22	14	4	4	64:19	46
2. SV Postbauer II	22	13	4	5	54:40	43
3. SV Unterferrieden II	22	13	3	6	54:37	42
4. TSV 04 Feucht II	22	12	4	6	46:24	40
5. TSV Pyrbaum II	22	12	4	6	39:40	40
6. SV Höhenberg II	22	10	8	4	57:45	38
7. DJK-SV Berg II	22	11	4	7	48:32	37
8. FB Reichertshofen II	22	7	2	13	37:59	23
9. TSV Pavelsbach II	22	6	3	13	38:62	21
10. Altdorf II 9er	22	5	4	13	35:59	19
11. Sindlb./Oberölsb. II	22	5	0	17	30:63	15
12. FSV Berggau III	22	2	4	16	33:67	10

B-Klasse Ost 2 Flex

Pollanten II – Oberwiesacker II	X:0 gewert.
Neumarkt II 9er – Stauf II	6:3
Seligensport II – Deining II	5:0
Wolfstein III – Neumarkt Süd II	X:0 gewert.

1. SV Seligenporten II	22	17	2	3	84:29	53
2. TSV Berching II	22	16	4	2	86:21	52
3. TSV Wolfstein III	22	16	1	5	55:27	49
4. 1. FC Deining II	22	13	4	5	76:33	43
5. Oberwiesacker II	22	11	4	7	59:37	37
6. SC Pollanten II	22	10	3	9	48:44	33
7. SV Muhlhausen II	22	7	7	8	50:48	28
8. Döllwang/Waltersb.	22	7	5	10	65:50	26
9. Neumarkt Süd II	22	6	5	11	35:63	23
10. Neumarkt II 9er	22	6	3	13	48:85	21
11. SV Stauf II	22	1	3	18	24:90	6
12. Türkspor Freystadt II zg.	22	1	1	20	22:125	4

B-Klasse Süd Flex

Ochsenf./Pietenf./A. II – Dollnstein II	0:X gewert.
Oberhochstätt/F. II – Plankstetten II	2:4

1. Forchheim/Sulzk. II	21	15	3	3	49:12	48
2. FC/DJK Weißenburg II	21	14	1	6	48:27	43
3. TV Eckersmühlen II	20	13	2	5	49:34	41
4. DJK Grafenberg II	20	12	3	5	45:28	39
5. FC Plankstetten II	19	11	2	6	34:35	35
6. DJK/SV Wallnsdorf II	21	10	4	7	46:31	34
7. TSV Mörsdorf II	20	9	3	8	22:37	30
8. Oberhochstätt/F. II	20	7	1	12	37:48	22
9. Ochsenf./Pietenf./A. II	21	5	3	13	18:55	18
10. TSG Pappenheim II	20	4	4	12	13:69	16
11. DJK Dollnstein II	21	2	5	14	9:45	11



Der TSV Mörsdorf (weiß) siegte erst in der Vorrunde gegen SG Forchheim/Sulzkirchen I mit 1:0 und später im Finale gegen den TSV Freystadt. FOTOS: REGNET

Mörsdorf verteidigt den Titel

FUSSBALL Die Stadtmeisterschaft lockte Tausende Besucher nach Mörsdorf. Im Finale wurde Torwart Benedikt Ramsauer zum Helden.

VON HEIKE REGNET

MÖRSDORF. Auch in der 44. Auflage hat die Fußballstadtmeisterschaft nichts von ihrer Anziehungskraft verloren. Am Finaltag waren über 1000 Zuschauer am Sportgelände. Ausrichter war der TSV Mörsdorf und die ausgegebenen Ziele lauteten: eine bestens organisierte Meisterschaft und den Titel aus dem Vorjahr verteidigen. Nach drei Siegen in den Gruppenspielen ging es gegen den TSV Freystadt ins packende Finale, der im Vorfeld ebenfalls kein Spiel abgegeben hatte.

Die erste Hälfte des Endspiels zwischen Mörsdorf und Freystadt war allerdings Magerkost. Torlos ging es nach 30 Minuten in die Pause. Nach dem Seitenwechsel ging es rund: Erst schoss Andreas Schmidt für Mörsdorf in der 40. Minute das 1:0, nachdem Schiedsrichter Marcel Bittner gut den Vorteil laufen ließ. Nur drei Minuten später glich Freystadts Rene Bauer nach einer Ecke aus. Zehn Minuten vor Schluss hatten die Mörsdorfer schon jubelt, als Alex Köstler ins Tor traf. Doch der Schiedsrichter gab zu recht Abseits.

Torwart ist Mörsdorfs Held

Und so ging es mit einem 1:1 in die zwanzigminütige Verlängerung, in der allerdings keine Tore mehr fielen. So konnte Mörsdorfs Torwart Benedikt Ramsauer zum Helden werden. Weil alle fünf Mörsdorfer trafen und Ramsauer den vierten Freystädter Elfmeter hielt, jubelten die Mörsdorfer über das 3:3.

Max Schöll, Urgestein der Freystädter Fußballlandschaft, freute sich unabhängig vom End-

Thomas Hofbeck, Vorsitzender des TSV Mörsdorf, organisierte in diesem Jahr die Stadtmeisterschaft.



Stadtpfarrer Pater Amadeus segnete das neue Kleinspielfeld.

DIE ERGEBNISSE

Spiele am Freitag: SG Mönning/Rohr I – TSV Freystadt 0:1, SG Forchheim/Sulzkirchen II – Türkspor Freystadt 1:1, SG Mönning/Rohr II – SG Forchheim/Sulzkirchen I 0:1, DJK Burggriesbach – TSV Mörsdorf 0:1.

Siele am Samstag: TSV Freystadt – Türkspor Freystadt 3:0, SG Forchheim/Sulzkirchen I – TSV Mörsdorf 0:1, SG Mönning/Rohr I – SG Forchheim/Sulzkirchen II 5:0, SG Mönning/Rohr II – DJK Burggriesbach 0:4.

Spiele am Sonntag: SG Mönning/Rohr II – TSV Mörsdorf 0:5, SG Forchheim/Sulzkirchen II – TSV Freystadt 0:2, DJK Burggriesbach – SG Forchheim/Sulzkirchen I 0:1, SG Mönning/Rohr I – Türkspor Freystadt 2:2.

Finalspiele: um Platz 7: SG Forchheim/Sulzkirchen II – SG Mönning/Rohr II 1:3, um Platz 5: Türkspor Freystadt – DJK Burggriesbach 3:0, um Platz 3: SG Mönning/Rohr I – SG Forchheim/Sulzkirchen I 3:1, Finale: TSV Freystadt – TSV Mörsdorf 3:5

spielergebnis über das gelungene Fußballerevent. „Du siehst jung und alt am Spielfeldrand, die Familien sind dabei – genau das gehört zur Stadtmeisterschaft.“ Der Pokal, der alljährlich von der Stadt gestiftet wird, ist nach wie vor heiß begehrt. Dass das Finale spannend wird, war Schöll schon am Sonntag klar. Mörsdorf will den Titel verteidigen und Freystadt den Pokal für den scheidenden Trainer Jürgen Schmid gewinnen, der bislang noch nie den Titel holen konnte.

Zur Eröffnung am Freitag war auch Schirmherr Bürgermeister Alexander Dorr nach Mörsdorf gekommen. Sein Wunsch nach verletzungs-

freien Spielen wurde allerdings schon wenige Minuten nach dem Anpfiff zerschlagen. Bei einem Zweikampf stießen Freystadts Martin Engelmann und Raphael Meyer von der SG Mönning/Rohr I so unglücklich mit den Köpfen zusammen, dass sie zum Nähen der Platzwunde ins Krankenhaus gebracht werden mussten.

Ansonsten sahen die Zuschauer an allen Tagen gute Partien. Als Favorit galt bei vielen der TSV Freystadt. Doch auch der TSV Mörsdorf wurde hoch gehandelt, nachdem der Mannschaft am Samstag gegen SG Forchheim/Sulzkirchen I mit einem 1:0-Sieg die Revanche für die Niederlage im letzten Saisonspiel geglückt war. So war auf der Homepage des TSV Mörsdorf, auf der Hermann Meixner täglich über den aktuellen Stand der Stadtmeisterschaft informierte, zu lesen: „Und jetzt wird der Titel verteidigt!“ Das Finale am Sonntag wertete Meixner im Vorfeld

als ziemlich offen, da sich Freystadt bislang nicht so dominierend gezeigt habe wie erwartet.

Doch nicht nur Fußball war im Mörsdorf angesagt. Zum Auftakt begeisterten am Freitagabend die Well-Brüder aus dem Biermoos die zahlreichen Gäste im Festzelt. Auch wenn das Trio zuvor noch nie „in dieser ehemaligen fränkischen Perle am Kanal“ war, wie sie im ersten Lied betonten, waren sie bestens informiert, denn „bei der Bäcker Resi erfährt man ja alles, wenn d'Zeitung mal ausfällt“. Tosender Beifall war für die Well-Brüder am Ende eines kurzweiligen Abends mit unzähligen Instrumenten der verdiente Lohn. Am Samstag unterhielten die Rothsee Musikanten, am Sonntag die Störzelbacher und am Montag I und da Andä im Festzelt. Unzählige Helfer des TSV sorgten für einen reibungslosen Ablauf beim Fußballfest.

Das Kleinfeld wurde gesegnet

Der Pfingstsonntag startete mit dem Festgottesdienst, den Stadtpfarrer Pater Amadeus zelebrierte und die Stadtkapelle Freystadt unter der Leitung von Michael Lösch musikalisch gestaltete. Die Stadtkapelle spielte im Anschluss auch zum Frühschoppen zünftig auf. Gesegnet wurde das neue Kleinspielfeld. „Die Sportanlage des TSV ist nun hervorragend aufgestellt“, sagte TSV-Vorsitzender Thomas Hofbeck.

Vor zweieinhalb Jahren sei die Idee im Verein entstanden, die nicht mehr genutzten Tennisplätze zurückzubauen und an dieser Stelle einen weiteren Rasenplatz anzulegen. Im Rahmen der Erweiterung der Plätze wurde auch eine neue LED-Flutlichtanlage installiert. Rund 160 000 Euro wurden investiert, 40 Prozent davon trägt der TSV, Zuschüsse gab es von BLSV, Stadt, Landkreis und Bundesumweltministerium, wofür Hofbeck dankte. Rund 2000 Arbeitsstunden leisteten die TSV Mitglieder in Eigenregie. Jederzeit zeit könne nun auf dem Gelände gekickt werden, neue Spieler sind stets willkommen.

Landrat Willibald Gailler gratulierte dem TSV, der nun eine der schönsten Sportanlagen in der Region besitzt. Bürgermeister Alexander Dorr dankte den Mitgliedern für ihr großartiges Engagement. BLSV-Kreisvorsitzender Robert Hoidn betonte, dass solche Projekte ohne freiwillige Helfer nicht umzusetzen seien.